

Seminar- und Apartmentgebäude



Seminar- und Apartmentgebäude | Goesan, Südkorea



Dieses Passivhaus wurde am Rande eines Naturschutzgebiets in Südkorea errichtet. Der Standort in einer gefälligen Landschaft mit einer besonderen Topographie wird dabei klug genutzt. In einem Flügel des Gebäudes befinden sich Seminarräume – die einzelnen Räume, einschließlich eines Küchenbereichs, sind über eine großzügige Lobby miteinander verbunden. In einem zweiten Flügel sind Gästezimmer mit jeweils eigenem Bad untergebracht. Hier schaffen große, offene Bereiche im ersten Stock und in einer Galerie Raum für Begegnung.



Die Gestaltung ist plastisch, mit einer Reihe freier Formen – sie spiegelt damit die natürliche Umgebung wider, die geprägt ist von Reisterrassen und Wäldern auf sanft geschwungenen Hügeln, durchsetzt mit einzelnen Wiesen und Geröllfeldern. Die über das abgestufte Gründach verlaufenden Fußwege bilden – im direkten wie im übertragenen Sinne – einen nahtlosen Übergang in die „wilde“ Landschaft.

Geschwungene Formen prägen auch im Inneren die Gestaltung. Im gesamten Gebäude wird der Charakter der äußeren Umgebung visuell aufgegriffen. Und von allen Ebenen und Gebäudeteilen aus gibt es Zugänge in die freie Natur.



Beim Bau kamen vor allem natürliche Materialien wie Holz, Stein und Lehm zum Einsatz – Baumaterialien, die auch für die traditionelle südkoreanische Architektur kennzeichnend sind. Das Energiekonzept sorgt für hohen Raumkomfort, während der kalten Winter ebenso wie während der heißen, feuchten Sommer. Die Haustechnik ist gezielt für das örtliche Klima ausgelegt und ermöglicht nicht nur Kühlung, sondern auch Entfeuchtung.



Projektinformationen

Kategorie	Weiterbildungseinrichtungen
Gebäudetyp	Zertifiziertes Passivhaus Privates Seminar- und Apartment- gebäude Firmen-Schulungszentrum
Fertigstellung	2013
Passivhaus-Datenbank	ID 2957 www.passivhausprojekte.de
Architekt	ArchitekturWerkstatt Vallentin www.vallentin-architektur.de
Konstruktion	Mischbau (Holz-/Massivbau)
Energiebezugsfläche nach PHPP	2.452m ²
Heizwärmebedarf nach PHPP	8 kWh/(m ² a)
Heizlast nach PHPP	9 W/m ²
Primärenergie nach PHPP	119 kWh/(m ² a)
Luftdichtheit n ₅₀	0,17/h
Heizung/Heizart	Thermische Solaranlage, 45 % Erdwärmepumpe
Lüftung	Gegenstrom-Wärmeübertrager
Fotos	© AN news (Woocheol Jeong)



Lageplan

